

P R E S S E M I T T E I L U N G

11. Januar 2006

Nordindien erleben und verstehen:

Mit Lotus Travel Service auf den Spuren von Gandhis geliebtem Indien 14-tägige kulturell sensitive Begegnungsreise durch Rajasthan

München (CommConcept) – Für alle, die Nordindien nicht nur besichtigen, sondern wirklich verstehen möchten, empfiehlt der renommierte Indienspezialist Lotus Travel Service die 14-tägige Rundreise „Gandhis geliebtes Indien“ durch Rajasthan. Authentische Begegnungen, die liebenswerte und offene Gastfreundschaft der Rajasthanis und intensive Einblicke in das indische Alltagsleben machen diese Reise zu einem unvergesslichen Erlebnis. Höhepunkt der Reise ist der Besuch des kleinen Dorfes Chandelao, wo Bratuman, ein Nachfahre von Rao Kumpa, die Reiseteilnehmer behutsam in die Dorfkultur einführt und ihnen die einmalige Möglichkeit zu authentischen Begegnungen mit seinen Bewohnern gibt.

Indische Impressionen

Ausgangspunkt der kulturell sensitiven Begegnungsreise ist Delhi. Hier lernt der LOTUS-Traveller die zwei gegensätzlichen Gesichter der Metropole kennen: Old Delhi, das ehemalige Shajahanabad, und New Delhi, die frühere britische Kolonialhauptstadt. Authentisches Indien erlebt der Reisende am nächsten Tag in der Shekhavati-Halbwüste mit seinen prachtvoll geschmückten Kaufmannshäusern, den sogenannten Havelis. Bei einem traditionellen Dinner am Abend mit Musik und Tanz in Kreise von farbenprächtig gekleideten Menschen taucht der Gast tief ein in die nordindische Lebensart und seine Jahrhundertalte Traditionen. Auf der Fahrt mit einem antiken Regionalzug, dem „sozialen Schmelztiegel“ Indiens, durch die Wüste nach Sikar begegnen einem Menschen verschiedenster Regionen, Religionen und Berufe und nicht selten wird einer der Fremden unterwegs zum Freund.

Gandhis geliebte Dörfer hautnah erleben

Höhepunkt der Reise ist eine „Zeitreise in die Vergangenheit“ nach Chandelao, 40 Kilometer von Jodhpur entfernt. Die Teilnehmer wohnen in den kommenden drei Tagen in einem mittelalterlichen, liebevoll restaurierten „Garh“ (kleines Fort). Gemeinsam mit Gastgeber Bratuman, Nachfahre von Rao Kumpa, erkundet der LOTUS-Traveller das Dorf und lernt seine Bewohner sowie deren Alltag hautnah kennen. Dank seines Engagement sowie diverser Entwicklungsprojekte für sein Dorf hat Bratuman faszinierende Geschichten von einst und heute auf Lager. Lohnenswert sind Ausflüge per Kamel, Pferd oder Jeep in die nähere Umgebung, wie beispielsweise ein Bummel über den Gewürzmarkt oder der Besuch eines Bishnoi-Dorfes. Die Bishnois könnte man als „Ur-Grüne“ bezeichnen: Ihre Religion verbietet das Fällen von Bäumen und das Töten von Tieren. Nach drei intensiven und authentischen Tagen wird der Reisende von den Bewohnern Chandelao bei einem traditionellen Fest mit Tanz, Gesang und Musik verabschiedet.

Tiefe Einblicke in die indische Kultur

Weiter geht's nach Pushkar, einer der heiligsten Orte Indiens, wo sich der einzige Brahma-Tempel Indiens befindet. Auf dem Weg nach Jaipur liegt die Grabstätte eines Sufi-Heiligen und heiligste Stätte der Moslems in Indien. Da Sufis an die Gleichheit aller Religionen glauben, kommen Menschen aller Glaubensrichtungen dorthin, um zu beten. In Amber trägt ein bunt bemalter Elefant den Reisenden zur Palastfestung. Ein Gespräch beim Abendessen mit einer einheimischen Familie erweitert das Verständnis für die sozialen Kontraste zwischen Land- und Stadtbevölkerung. Krönender Abschluss in Agra ist der Besuch des legendären Taj Mahals, der schönsten, monumentalsten Liebeserklärung der Welt.

Neu: Gandhis geliebtes Indien auch als Gruppenrundreise

Lotus Travel Service bietet die oben beschriebene Reise jetzt auch als 15-tägige Gruppenrundreise an. Zusätzlich zu den genannten Programmpunkten erwartet die Teilnehmer eine Radtour durch die beeindruckende Shekavati Region und von Pushkar aus trägt ein Wüstenschiff die Reisenden bei untergehender Sonne in die Wüste. Besonderes Special: Ein mobiles Kitchenteam versorgt die Gruppe während der Reise durch die einsamen Gegenden Rajasthans mit frisch zubereiteten indischen Menüs. In Chandaleo sorgt ein Ausflug im Kamelwagen mit Barbecue für gute Stimmung. Als Ausklang genießt der Gruppenreisende ein Abschiedessen im Drehrestaurant in Delhi.

Preisbeispiel

Die 14-tägige Rundreise „Gandhis geliebtes Indien“ kostet bei Lotus Travel Service inklusive Zubringerflüge und Flug mit Lufthansa ab Deutschland oder Österreich im Doppelzimmer pro Person ab € 2006,- mit Frühstück (in Chandaleo mit Vollpension). Im Preis enthalten sind außerdem die Zugfahrt von Jhunjhunun nach Sikar, Besichtigungsprogramm, Englisch sprechender Reiseführer und alle Eintrittsgelder sowie die Fahrten und Transfers. Die Gruppenrundreise ist ab € 2385,- pro Person im Doppelzimmer buchbar.

Weitere Information und Buchung: Lotus Travel Service, Baaderstraße 3, 80469 München, Telefon: 0 89/ 201 12 88, Fax: 0 89/ 201 35 93 oder im Internet unter www.lotus-travel.com.

Für weitere Presse-Informationen und Bildmaterial:

Silvia Leibacher
Lotus Travel Service
Baaderstr. 3, 80469 München
Tel. +49 (0) 89 / 2 01 12 88
Fax: +49 (0) 89 / 2 01 35 93
info@lotus-travel.com
www.lotus-travel.com

Nicole Thiel / Katrin Manz
CommConcept
Feichthofstr. 133, 81247 München
Tel.: +49 (0) 89 / 820 86 844 / +49 (0) 89 / 340 896 28
Fax: +49 (0) 89 / 820 86 845
info@commconcept.de
www.commconcept.de